Umweltpreisverleihung:

**Hamburg hat die Nase vorn**

**Gleich dreimal konnten Bewerber aus Hamburg punkten und die Jury des 17. SIGNAL IDUNA Umwelt- und Gesundheitspreises der Handwerkskammer Hamburg von ihren Ideen überzeugen.**

„Unser Engagement für den Umwelt- und Gesundheitspreis verstehen wir bei SIGNAL IDUNA als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Mit der Förderung von Ideen und Innovationen trägt der Preis diesem Gedanken Rechnung. Wir machen damit Erfindern und Start-up-Unternehmen Mut und unterstützen sie finanziell und das seit 1987“, sagte Ulrich Leitermann, Vorstandsvorsitzender der SIGNAL IDUNA Gruppe anlässlich der Preisverleihung am 5. November 2015 in der Handwerkskammer Hamburg. Hamburgs Gesundheitssenatorin Cornelia Prüfer-Storcks und Handwerkskammerpräsident Josef Katzer würdigten die Preisträger in der Feierstunde.

Den ersten Preis in Höhe von 6.000 Euro erhielt der Eisenbahnbauverein Harburg eG für sein ganzheitliches Konzept zur Gebäudesanierung. Auch zwei weitere Preise gingen an Hamburger: Die Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH im Hamburger Hafen erhielt den dritten Preis in Höhe von 3.000 Euro für eine Technik zur Lärmreduzierung beim Transport von Leercontainern. Einen Sonderpreis über 2.000 Euro verlieh die Jury an den Regionalverband Umweltberatung Nord e.V. mit Sitz in Hamburg für ein Schulprojekt „Zimmerwetter“ zum Thema Luftqualität. Über den zweiten Preis (4.000 Euro) freute sich die Greifswalder Firma neoplas für ihre Idee eines innovativen Wundheilstiftes.

Bei der 17. Ausschreibung hatten 41 Bewerber und Bewerberinnen insgesamt 44 Ideen und Konzepte für den Wettbewerb eingereicht. Neun Bewerber kamen aus dem Hamburger Raum. Aber auch überregional sorgte der Preis für Interesse: So kamen Bewerbungen aus Dänemark, Niederlanden sowie der Schweiz. 25 Wettbewerbsbeiträge betrafen das Feld Energieeinsparung und Umweltschutz, 19 das Thema Gesundheit, teilweise auch beide Bereiche.

Der SIGNAL IDUNA Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg, der mit 15.000 Euro dotiert ist, wird seit 1987 bundesweit ausgeschrieben. Beteiligen können sich kleinere Unternehmen, Institutionen ebenso wie Einzelbewerber und Erfinder. Ausgezeichnet werden Innovationen aus klein- und mittelständischen Unternehmen, integrierte Lösungen für Fragen bei Umwelt- und Gesundheitsschutz aus Wirtschaft oder Wissenschaft. Das Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik (ZEWU) der Handwerkskammer Hamburg betreut diesen Preis in enger Zusammenarbeit mit der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Hamburg, 5.11.2015

Pressestelle